



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

23.09.2019

Antrag
Pilotprojekt „Bewässerungssäcke“

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in einem Pilotprojekt eine neue Variante der Bewässerung für Bäume zu testen. An besonders hitzebelasteten Standorten sollten Bewässerungssäcke installiert werden.

Begründung:

Neu gepflanzte Bäume müssen ständig feucht gehalten werden. 50 bis 100 Liter Wasser pro Baum sind in heißen Monaten sogar mehrmals wöchentlich notwendig, um ein sicheres Anwachsen zu garantieren. Ist der Wurzelballen erst einmal ausgetrocknet, dauert das Wiederbefeuchten sehr lange und Schäden sind unvermeidlich.

Die Bewässerungssäcke haben ein Fassungsvermögen von 57 bzw. 75 Litern. Durch Reißverschlüsse können sie miteinander verbunden werden. Da der Bewässerungssack schneller befüllt werden kann, als ein Gießvorgang dauert, spart man Zeit. Die Befüllung erfolgt je nach Bedarf ein- bis zweimal wöchentlich. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Bewässerungssäcke dem Wurzelbereich der Bäume Schatten spenden. Das System hat sich bereits bewährt

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/trockenheit-so-wollen-bayerns-staedte-ihre-baeume-retten>.

Initiative:

Weitere Mandatsträger:

Thomas Ranft

Dr. Michael Mattar, Gabriele Neff,
Prof. Dr. Jörg Hoffmann, Wolfgang Zeilinhofer